



Edelkastanie

(*Castanea sativa*)

Natürliches Verbreitungsgebiet:

Südeuropa bis Kleinasien. Die Verbreitung in Mitteleuropa fand bereits durch die Römer statt (Nahrungsmittel).

Standortsansprüche:

Bevorzugt frische und nährstoffreiche Standorte, ist aber auch trockenheitstolerant und wärmeliebend (Spätfrostgefahr). Sie zieht saures Grundgestein vor und meidet Standorte mit freiem Kalk im Oberboden.

Wasserbedarf



■ hoch ■ mittel ■ gering

Nährstoffbedarf



■ hoch ■ mittel ■ gering

Lichtbedarf



Lichtbaumart

Wurzelsystem

Herzwurzel



Gefährdungen

- Spätfrost
- Edelkastanienrindenkrebs (Pilz *Cryphaectria parasitica*)
- Tintenkrankheit (*Phytophthora x cambivora* und *Phytophthora cinnamomi*)
- Edelkastaniengallwespe

Waldbauliche Behandlung

Die Edelkastanie kann u. U. auch eingesprengt mit anderen Laubholzarten zur Wertholzproduktion herangezogen werden. Eine intensive Pflege ist jedoch unbedingt notwendig.

Verwendung:

Möbelholz, Schindel, Wasserbau

Weitere Informationen:

[Die Edelkastanie \(Castanea sativa\) \(waldwissen.net\)](http://www.waldwissen.net)

Literatur:

www.waldwissen.net
www.lwf.bayern.de



Hölzel Verlag



Foto: DI Michael Reh



Foto: DI Michael Reh